

und da ein verschimmelter Weberknedt. Sogar ein kleiner See ist da, der mit einem Boot befahren werden kann und dann geht es wieder hinaus an die Sonne — im Bild natürlich. Tief beeindruckt folgen Erwachsene und Schüler den spannenden Ausführungen.

Das Naturschutzlied beschließt die Tagung.

Und wenn Sie am Sonntag unsere Wälder aufsuchen, dann gehen Sie mit offenen Augen; wenn Sie irgendwo frisch gepflanzte Bäumchen entdecken, dann denken Sie, daß sie von Buben der Naturschutzjugend gepflanzt sein könnten. Finden Sie neue Wegweiser, Marterln, Hinweise zum Schutze der Natur, dann sollen Sie wissen, daß auch hier der Naturschutzbund am Werke war.

Univ.- Prof. Dr. Hans Kinzl zum 60. Geburtstag

Der Österreichische Naturschutzbund hat Univ.-Prof. Dr. Hans Kinzl, z. Zt. Rektor der Universität Innsbruck und erster Vorsitzender des Österreichischen Alpenvereines, zu seinem 60. Geburtstag seine Glückwünsche entboten. Darauf antwortete Univ.-Prof. Dr. H. Kinzl mit einem Schreiben, dem wir angesichts unserer freundschaftlichen Empfindungen für den Österreichischen Alpenverein besondere Bedeutung zumessen wollen. In diesem Schreiben heißt es:

„Für die freundlichen Glückwünsche zu meinem 60. Geburtstag danke ich Ihnen auf das verbindlichste. Ich habe mich über Ihre Aufmerksamkeit um so mehr gefreut, als ich ja als Geograph und Alpenvereinsmitglied Ihren Bestrebungen besonders aufgeschlossen gegenüberstehe. Wie Sie, leide auch ich darunter, sehen zu müssen, wie in Österreich, freilich nicht nur hier, der köstlichste Besitz, unsere wundervolle Landschaft, verwüstet wird. Daß Sie trotzdem nicht verzagen und zu retten versuchen, was möglich ist, müssen wir alle dankbar anerkennen.

Indem ich Ihnen auf diesem Wege trotz aller Rückschläge auch viele schöne Erfolge wünsche, bin ich mit hochachtungsvollen Grüßen Ihr sehr ergebener H. Kinzl.“

Eine erfreuliche Anerkennung!

Der Österreichische Naturschutzbund übermittelte aus einem gegebenen Anlaß seiner Landesgruppe Steiermark die Rechnungsabschlüsse des Hauptvereines für die beiden letzten Jahre 1956—1957. Der Leiter der Landesgruppe, Landesbaudirektor Hofrat Dipl.-Ing. Paul Hazmuka, antwortete darauf mit folgenden Worten:

„Ich danke Ihnen herzlichst für die liebenswürdige Übersendung des Schreibens an die Landesgruppe und der beiden Rechnungsabschlüsse. Bei den Rechnungsabschlüssen hat man das Gefühl, ähnlich wie beim Alpenverein, in einer Umgebung zu sein, in der jeder Schilling geschätzt und sorgfältig behandelt wird.“

Wir freuen uns jedenfalls über diese Anerkennung von berufener Seite!

GLÜCKHAFTFEIERTAGE,

EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR 1959

**WÜNSCHT ALLEN UNSEREN
MITGLIEDERN, FREUNDEN UND LESERN**

DER VORSTAND DES ÖNB

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Naturschutzbund. — Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Gustav Wendelberger; Technischer Redakteur: Friedrich Haiderer, alle Wien 1., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum). — Druck: Holzwarth & Berger, Wien 1., Börseplatz 6